

# Der Weltwassertag



## "Unser Grundwasser: der unsichtbare Schatz"

**Der Weltwassertag am 22. März, zu dem die Vereinten Nationen (VN) seit 1992 aufrufen, erinnert alljährlich an die Besonderheiten von Wasser als der essenziellsten Ressource allen Lebens. Der Weltwassertag 2024 steht unter dem Motto "Wasser für Frieden" BML: Wohlstand und Frieden sind auf Wasser angewiesen.**

Mit diesem Jahresthema wollen die VN weltweit auf die Bedeutung unseres Grundwassers aufmerksam machen und es ins Bewusstsein der Menschen rufen.

Die elementare Bedeutung des Grundwassers als unverzichtbare Ressource und Teil des Wasserkreislaufs und die Belastungen, denen es durch menschliche Tätigkeiten und zunehmend durch den Klimawandel ausgesetzt ist, sind vielen Menschen nicht wirklich präsent und bewusst. Aus diesem Grund und im Hinblick auf den bevorstehenden Wandel rücken die Vereinten Nationen die Bedeutung und den Wert unseres kostbaren Grundwassers wieder stärker ins gesellschaftliche sowie politische Bewusstsein.

(Quelle: BMVU)

**„Rote Gebiete“ hin oder her: Grundwasserschutz geht uns alle an, denn die Naturgesetze geben uns die Richtung vor! Jeder kann seinen Beitrag dazu leisten:**

### **Lebenselement Boden**

Der Boden – ein produktives Ökosystem!

Eine erfolgreiche Agrarwirtschaft basiert auf der Grundlage von biologisch hochwertigen Acker- und Grünlandflächen. Nur eine entsprechende Kreislaufwirtschaft gewährleistet eine für Boden, Grundwasser und Klima schonende Bewirtschaftung.

Düngen heißt: Das Bodenleben füttern!

Nur ein belebter Boden kann aktiven Grundwasserschutz leisten, denn dieser ist in der Lage, seine Aufgaben als Puffer, Wasserregulator und Nährstoffspeicher zu erfüllen!

### **Grundwasserschutz beginnt im Stall ...**

Die betriebseigenen Düngemittel wie Stallmist, Gülle und Gärrest werden durch die aerobe Aufbereitung mit PLOCHER-Produkten zu einem wertvollen biologischen Volldünger! Dadurch werden Nährstoffe ganz natürlich wieder zurückgeführt und nebenbei wird für Humusaufbau, eine gute Bodenstruktur und Wasserführung gesorgt. Ein so bewirtschafteter Boden erfreut zudem durch vitale Pflanzen mit hochwertiger Qualität.

**Integrierter Pflanzenbau** mit PLOCHER-Produkten für den Boden, die Pflanzen und dem plocher agro-kat für die Feldspritze ermöglichen die sukzessive Reduzierung der Pflanzenschutzmittel bzw. erleichtert die Umstellung auf eine ökonomisch-ökologische Bewirtschaftung.

Einfache Hilfestellung dazu geben die PLOCHER-Vitalpläne für den Ackerbau, Feldgemüse, Obst- und Weinanbau, Gartenbau, Grünlandpflege und Forstwirtschaft. Ökonomie und Ökologie kommen hier zusammen:

- Rotteförderung im Stall
- und Feldhygiene durch Humusaufbau auf dem Acker und Grünland
- = Boden- und Pflanzenschutz = **Grundwasser- und Klimaschutz**

Der Boden ist ein lebender Organismus – er ist die Grundlage für unser aller Leben!

Aktiver Grundwasserschutz und Gewässerschutz: „Im Weiher ist die Wirkung sichtbar“

**Beispielhaft für die Zusammenarbeit von Landwirten und Wasserwirtschaft** ist das Projekt Bellacher Weiher. Durch den Einsatz der PLOCHER-Produkte im Stall (aerobe Gülle- und Stallmistaufbereitung) und auf dem Feld (Flächenkompostierung) wird der Humusaufbau gefördert und somit verringert sich der Nährstoffeintrag im Weiher, wodurch ein erneuter Aufbau von Algen verhindert wird. Durch die verbesserte Bodenqualität, verbleiben Nährstoffe im Boden und somit pflanzenverfügbar = ein Gewinn für den Landwirt und den Weiher!

Die wissenschaftliche Begleitung erfolgt durch NUFERscience.



1



2

Bild 1: Vor Beginn des Pilotprojekts musste der Bellacher Weiher regelmäßig entkrautet werden (Bild: D. Horisberger)

Bild 2: Im Jahr 2011 war der Weiher noch flächendeckend von Algen überwuchert (Bild: T. Stöckli)

Bild 3: Heute ist der Weiher dauerhaft frei von Algenbefall (Bild: A. Nufer)



3

Zusammengefasst bedeutet dies, dass jeder dazu beitragen kann: Beginnend mit dem sparsamen Umgang mit Wasser, über den verantwortungsbewussten Einsatz von Reinigungsmitteln, bis hin zu nachhaltiger Wirtschaftsweise, wie Reduzierung bzw. Verzicht auf chemisch-synth. Mittel im Garten, in der Land- und Forstwirtschaft und in der Pferdehaltung. PLOCHER-Produkte bieten vielseitige Einsatzmöglichkeiten für ein naturgerechtes Leben - gerne beraten wir Sie!

Monika Junius, GF, Dipl. Ing. (FH) agr.

PLOCHER GmbH, Torenstr. 26, 88709 Meersburg, Tel: 07532 4333-0, E-Mail: [info@plocher.de](mailto:info@plocher.de)  
[www.plocher-agrar.de](http://www.plocher-agrar.de) [www.plocher.de](http://www.plocher.de) [www.humusboden.de](http://www.humusboden.de) [www.fluessighumus.de](http://www.fluessighumus.de)  
[www.plocher-forst.de](http://www.plocher-forst.de) [www.plocher-pferde.de](http://www.plocher-pferde.de)